



Rat der
Europäischen Union

073328/EU XXVI. GP
Eingelangt am 19/08/19

Brüssel, den 19. August 2019
(OR. en)

11667/19

EF 261
ECOFIN 758
JUR 487
INST 238
CRIMORG 106
DRS 54
SURE 44

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Europäische Kommission
Eingangsdatum:	2. August 2019
Empfänger:	Generalsekretariat des Rates

Nr. Komm.dok.:	D062950/01
----------------	------------

Betr.:	VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom XXX zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 zur Übernahme bestimmter internationaler Rechnungslegungsstandards gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die International Accounting Standards 1, 8, 34, 37 und 38, die International Financial Reporting Standards 2, 3 und 6, die Interpretationen 12, 19, 20 und 22 des International Financial Reporting Interpretations Committee und die Interpretation 32 des Standing Interpretations Committee
--------	--

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument D062950/01.

Anl.: D062950/01

11667/19

/ab

ECOMP.3.A

DE



Brüssel, den **XXX**
[...](2019) **XXX** draft

D062950/01

VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION

vom **XXX**

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 zur Übernahme bestimmter internationaler Rechnungslegungsstandards gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die International Accounting Standards 1, 8, 34, 37 und 38, die International Financial Reporting Standards 2, 3 und 6, die Interpretationen 12, 19, 20 und 22 des International Financial Reporting Interpretations Committee und die Interpretation 32 des Standing Interpretations Committee

(Text von Bedeutung für den EWR)

VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION

vom **XXX**

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 zur Übernahme bestimmter internationaler Rechnungslegungsstandards gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die International Accounting Standards 1, 8, 34, 37 und 38, die International Financial Reporting Standards 2, 3 und 6, die Interpretationen 12, 19, 20 und 22 des International Financial Reporting Interpretations Committee und die Interpretation 32 des Standing Interpretations Committee

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 betreffend die Anwendung internationaler Rechnungslegungsstandards¹, insbesondere auf Artikel 3 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 der Kommission² wurden bestimmte internationale Rechnungslegungsstandards und Interpretationen, die am 15. Oktober 2008 vorlagen, in das EU-Recht übernommen.
- (2) Am 29. März 2018 hat das International Accounting Standards Board die Verlautbarung *Änderung der Verweise auf das Rahmenkonzept in IFRS-Standards* veröffentlicht. Ziel dieser Änderung ist es, die derzeit in mehreren Standards und Interpretationen enthaltenen Verweise auf frühere Rahmenkonzepte durch Verweise auf das überarbeitete Rahmenkonzept zu ersetzen.
- (3) Die Anhörung der Europäischen Beratergruppe für Rechnungslegung (European Financial Reporting Advisory Group, EFRAG) hat bestätigt, dass die Änderungen an IAS (International Accounting Standard) 1 *Darstellung des Abschlusses*, IAS 8 *Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler*, IAS 34 *Zwischenberichterstattung*, IAS 37 *Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen* und IAS 38 *Immaterielle Vermögenswerte* sowie an IFRS (International Financial Reporting Standard) 2 *Anteilsbasierte Vergütung*, IFRS 3 *Unternehmenszusammenschlüsse* und IFRS 6 *Exploration und Evaluierung von Bodenschätzen* sowie an Interpretation 12 des IFRIC (International Financial Reporting Interpretations Committee) *Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen*, IFRIC 19 *Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten durch Eigenkapitalinstrumente*, IFRIC 20 *Abraumkosten in der Produktionsphase eines Tagebaubergwerks* und IFRIC 22

¹ ABl. L 243 vom 11.9.2002, S. 1.

² Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 der Kommission vom 3. November 2008 zur Übernahme bestimmter internationaler Rechnungslegungsstandards gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 320 vom 29.11.2008, S. 1).

Fremdwährungstransaktionen und im Voraus erbrachte oder erhaltene Gegenleistungen sowie an Interpretation 32 des Standing Interpretations Committee (SIC) *Immaterielle Vermögenswerte — Kosten von Internetseiten* die in Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 genannten Kriterien für eine Übernahme erfüllen.

- (4) Die Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 sollte deshalb entsprechend geändert werden.
- (5) Die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Maßnahmen stehen mit der Stellungnahme des Regelungsausschusses für Rechnungslegung in Einklang —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Der Anhang der Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 wird wie folgt geändert:

- a) IAS (International Accounting Standard) 1 *Darstellung des Abschlusses* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- b) IAS 8 *Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- c) IAS 34 *Zwischenberichterstattung* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- d) IAS 37 *Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- e) IAS 38 *Immaterielle Vermögenswerte* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- f) IFRS (International Financial Reporting Standard) 2 *Anteilsbasierte Vergütung* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- g) IFRS 3 *Unternehmenszusammenschlüsse* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- h) IFRS 6 *Exploration und Evaluierung von Bodenschätzen* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- i) Interpretation 12 des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC 12) *Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- j) IFRIC 19 *Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten durch Eigenkapitalinstrumente* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- k) IFRIC 20 *Abraumkosten in der Produktionsphase eines Tagebaubergwerks* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- l) IFRIC 22 *Fremdwährungstransaktionen und im Voraus erbrachte oder erhaltene Gegenleistungen* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert,
- m) Interpretation 32 des Standing Interpretations Committee (SIC-32) *Immaterielle Vermögenswerte — Kosten von Internetseiten* wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Die Unternehmen wenden die in Artikel 1 genannten Änderungen spätestens mit Beginn des ersten am oder nach dem 1. Januar 2020 beginnenden Geschäftsjahres an.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den

Für die Kommission
Der Präsident
Jean-Claude JUNCKER